

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **71 (1953)**

Heft 110

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

1177

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 110

Bern, Freitag 15. Mai 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Berne, vendredi 15 mai 1953

N° 110

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarit: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse) un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarifs d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
«Cotamerica» Société Anonyme, Glarus.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1953.
Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 146).
Martinique — Tarif des droits d'octroi de mer.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der folgenden Aktien der Spar- und Leihkasse in Bern, Nrn. 256101/120 = 1 Zertifikat zu Fr. 500; Nrn. 65577/80 = 1 Zertifikat zu Fr. 100; mit Coupons Nr. 5 pro 1942 und folgende, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 280*)

Bern, den 11. Mai 1953. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der Schuldbrief von Fr. 5000, vom 25. Juli 1922, Pfandprotokoll Matzingen Bd. 36, S. 94, Gläubiger: A. Sennhauser, Bäcker, Aadorf, Schuldner: Jb. Wälchli, Bäcker, Aadorf, ist als abbezahlt und verloren gemeldet. Wird er vom unbekanntem Besitzer nicht innert Jahresfrist ab Datum der ersten Publikation dem Grundbuchamt Matzingen in Aadorf vorgelegt, so wird er kraftlos erklärt. (W 283*)

Frauenfeld, den 12. Mai 1953.

Präsidium des Bezirksgerichts Frauenfeld:
J. Wüest.

Le détenteur inconnu de cinq actions au porteur de la Société des Auto-transport du Pied du Jura Vaudois (S.A.P.J.V.), à L'Isle, du capital nominal de 100 fr. chacune, N°s 2465 à 2469, avec coupons N°s 34 et suivants attachés, est sommé de me les produire au greffe du Tribunal de Cossonay, jusqu'au 30 octobre 1953, sous peine d'en voir prononcer l'annulation.

Cossonay, le 13 mai 1953. (W 284*)

Le président du Tribunal
du district de Cossonay: Tailens.

Le détenteur inconnu des actions Nestlé Alimentana S.A., à Vevey, N°s 386497 et 386498, émission 1948, de 100 fr. nom. chacune, avec bon d'amortissement même N° attaché à chaque titre, coupons N° 17 et suivants attachés à l'action, coupons N° 15 et suivants attachés au bon, certificat Unilac Inc. joint, est sommé de produire ces 2 titres au greffe du Tribunal de Vevey dans un délai échéant le 24 octobre 1953, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 237*)

Vevey, le 16 avril 1953. Le président du Tribunal:
A. Loude.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber des Eigentümer-Schuldbriefes von Fr. 15 000, vom 20. November 1919, Belege Serie I/1785, der Frau Wwe. Marie Gottlieb geb. Dieterle, wohnhaft gewesen an der Schützengasse 24, in Biel, haftend im II. Rang auf der Liegenschaft Biel, Grundbuch Nr. 1535, ist durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 96, 99 und 104 vom 25. und 29. April und 5. Mai 1952 und im Amtsblatt des Kantons Bern Nr. 33 vom 29. April 1952 aufgefordert worden, den genannten Schuldbrief innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird.

Nachdem die Vorlage des obengenannten Schuldbriefes bis heute nicht erfolgt ist, wird er hiermit kraftlos erklärt. (W 285)

Biel, den 12. Mai 1953. Der Gerichtspräsident I:
Matter.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

29. April 1953. Apparatebau, Artikel aus Kunstharz usw.
Gimelli & Co., in Zollikofen, Apparatebau und Fabrikation von Artikeln der Kunstharz- und Metallwarenbranche usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1952, Seite 13). In diese Kommanditgesellschaft ist der bisherige Prokurist Bruno Gimelli, von Winterthur, in Zollikofen, als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 50 000 eingetreten. Diese ist liberiert durch Einbringung einer Forderung in gleicher Höhe an die Gesellschaft. Der neue Kommanditär wird zugleich als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt; seine bisherige Procura ist erloschen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

7. Mai 1953. Milch, Kolonialwaren.
Th. Glarner, in Meiringen, Milch- und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1946, Seite 3659). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.
11. Mai 1953. Milch, Kolonialwaren.
R. Ramseier, in Meiringen. Inhaber der Firma ist Roger Ramseier-Ramseier von Trub, in Meiringen. Milch- und Kolonialwarenhandlung.

Bureau de Porrentruy

6 mai 1953. Boucherie, etc.
Joseph Macquat, à Porrentruy. Le chef de la maison est Joseph Macquat, de Bonfol, à Porrentruy. Boucherie, charcuterie. Rue Juvantuti 5.
9 mai 1953. Vins.
Paul Lachat, à Courtedoux, commerce de vins (FOSC. du 7 septembre 1925, N° 207, page 1514). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. Mai 1953. Fahrräder, Motorräder usw.
Willy Kaufmann A.G., in Luzern. Laut öffentlichen Urkunden und Statuten vom 18. April/5. Mai 1953 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Fahrrädern und Motorrädern sowie deren Bestandteilen, Gewindebohrern, Filieren und Reibahlen sowie ganz allgemein die Tätigkeit auf dem Gebiete des Fahrrad- und Motorvelosportes. Die Gesellschaft übernimmt käuflich von Willy Kaufmann, in Luzern, ein Auto, Marke Austin 6 CV, zum Preise von Fr. 8000 gegen Ueberlassung von 8 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000. Ferner kauft die Gesellschaft von der Firma Van Leisen S.A., in Genf, gemäss Vereinbarung vom 4. Mai 1953 und laut Inventar vom 30. April 1953 das Verlager der Niederlassung Luzern (Fahrräder, Zubehörteile für Velos und Motorräder) zum Preise von Fr. 30 000, der in bar zu bezahlen ist. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte, beziehungsweise liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern und ist gegenwärtig wie folgt zusammengesetzt: Präsident ist Willy Roulet, von Fontaines (Waadt), in Nyon, und Sekretär Willy Kaufmann, von Bellikon (Aargau), in Meggen. Beide führen Einzelunterschrift. Adresse der Gesellschaft: Pilatusstrasse 53.

Glarus — Glaris — Glarona

8. Mai 1953. Bauunternehmung usw.
Streiff & Co., in Glarus, Kollektivgesellschaft, Ausführung von Beton-, Hoch- und Tiefbauarbeiten und Ingenieurbureau für Projektierungen, Gutachten und Bauleitungen (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1939, Seite 1426). Der Gesellschafter Ernst Mangold ist infolge Todes am 21. Oktober 1951 aus der Gesellschaft ausgeschieden. An seiner Stelle ist am 1. Januar 1953 als Kollektivgesellschaft in die Firma eingetreten: Armin Schuppisser, von Elsau (Zürich), in Zürich. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun an der Burgstrasse 55.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac
11 mai 1953. Produits pour le bétail machines agricoles.
Engelmann Werner, à Montagny-la-Ville. Le chef de la maison est Werner Engelmann fils de Robert, de Meinisberg (Berne), à Montagny-la-Ville. Vente de produits et spécialités pour le bétail, et de machines agricoles.
11 mai 1953. Hôtel.
Bader Joseph, à Delley. Le chef de la maison est Joseph Bader, fils d'Edouard, de Holderbank (Soleure), à Delley. Exploitation de l'Hôtel du St-Louis.

Bureau de Fribourg

5 mai 1953.
Editions universitaires Fribourg (Suisse) (Universitätsverlag Freiburg [Schweiz]) (Editio Academia Friburgensis [Helv.]) (Edizioni Universitarie Friburgo [Svizzera]) (Ediciones Universitarias Friburgo [Suiza]) (The University Press Fribourg [Switzerland]), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 28 mars 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fondation et l'exploitation d'une maison d'édition re-

cherchant de préférence la publication et la diffusion d'ouvrages scientifiques et littéraires. La société peut également exploiter sa maison d'édition en relation avec d'autres entreprises. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. La société reprend lors de sa constitution de l'Imprimerie-fabrique St-Paul, à Fribourg, suivant inventaire du 28 mars 1953, un mobilier à l'état de neuf pour 6800 fr. et des créances selon détail pour 1200 fr., en paiement du prix total de 8000 fr., l'apporteur reçoit 20 actions de 1000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 40%, 12 000 fr. sont libérés en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, les communications et convocations aux actionnaires par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres. Il est composé de: Adélaïde Egger, de St-Ours et Dirlaret, présidente; Hubert Aepli, de Niederhelfenschwil, vice-président; Paul Hertig, de Fribourg, secrétaire; tous à Fribourg. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil. Locaux: Péroles 40.

11 mai 1953. Chauffages centraux. Schaeffer S.A., à Fribourg, chauffages centraux (FOSC. du 9 avril 1948, N° 82, page 991). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Olten-Gösgen

6. Mai 1953.

UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, in Olten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152). Die Prokuren von Ernst Bischoff, Dr. Max Gubler, Charles Furer, Peter Meyer, Georges Jörmann, Kurt Knellwolf, Willy Schnurrenberger, Alois Amstutz, Josef Demund und Edwin Decurtins sind auf den Hauptsitz Olten beschränkt. Die Prokura des Rudolf Ruehti wird auf die Zweigniederlassung Winterthur beschränkt und wird daher im Handelsregister von Olten-Gösgen gestrichen.

11. Mai 1953. Nahrungsmittel und Genussmittel, Getränke usw. Hs. Hürzeler, in Olten, Nahrungsmittel (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1946, Seite 2759). Der Firmhaber umschreibt die Geschäftsnatur nun wie folgt: Vertrieb von Nahrungs- und Genussmitteln, Likören, Süssweinen und alkoholfreien Getränken. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun: Reiserstrasse 76.

11. Mai 1953. Altstoffe. Frau Adam, in Olten, Altstoffhandel (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 567). Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen hat am 1. Mai 1953 über die Inhaberin den Konkurs eröffnet, das Verfahren jedoch am 6. Mai 1953 mangels Aktiven eingestellt. Nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

5. Mai 1953. Aluminium- und Metallwaren. Gröninger Aktiengesellschaft, in Binningen, Betrieb der Aluminium- und Metallwarenindustrie usw. (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1951, Seite 1339). Das Mitglied des Verwaltungsrates Elsy Gröninger-Schibler heisst infolge Verheiratung Elsy Wohlwend-Schibler, von Sennwald (St. Gallen), in Binningen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. Mai 1953. Ueberbauung Gallusstrasse, Aktiengesellschaft, in Wil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. Mai 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Planung, die Erstellung und die Verwaltung eines Wohnblocks an der Gallusstrasse in Wil (St. Gallen). Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 39 000 durch Bareinzahlung und im Restbetrag durch Sacheinlage voll libertiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 4. Mai 1953 von Karl Raschle, in Wil (St. Gallen), die Liegenschaft Kat.-Nr. 309 an der Gallusstrasse in Wil (St. Gallen), zum Preise von Fr. 53 634. Der Uebernahmepreis wird beglichen durch Uebernahme der Schuld aus Baukredit von Fr. 41 994, Ueberlassung von 11 Aktien und Gutschrift von Fr. 640 an den Sacheinleger. Einladungen an die Aktionäre erfolgen im «Wilder Botes und in der «Wiler Zeitung», die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört an: Karl Raschle, von Bütschwil, in Wil (St. Gallen). Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Obere Bahnhofstrasse 50.

7. Mai 1953. Strassenbau usw. Ang. Palatini, in St. Gallen, Strassen-, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1947, Seite 3349). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma: «Palatini & Co.», in St. Gallen.

7. Mai 1953. Strassenbau usw. Palatini & Co., in St. Gallen. Angelo Palatini senior, Benno Palatini und Angelo Palatini junior, alle von Oberhelfenschwil, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Benno Palatini und Angelo Palatini junior, Kommanditär ist: Angelo Palatini senior, mit einer Kommandite von Fr. 200 000. Durch Verrechnung mit dem Saldo aus Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1951 ist die Kommandite voll libertiert. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven von der bisherigen Einzelfirma «Ang. Palatini», in St. Gallen. Jeder der drei Gesellschafter zeichnet mit voller Einzelunterschrift. Strassenbau, Hochbau, Tiefbau, Bodenbeläge-Einbau. Bahnhofstrasse 7.

7. Mai 1953. Erwin Wipf, Goldschmied, in Wil. Inhaber der Firma ist Erwin Wipf, von Eggliswil (Aargau), in Wil (St. Gallen), Fabrikation von und Handel mit Gold- und Silberwaren sowie Handel mit Uhren. Obere Bahnhofstrasse 31.

8. Mai 1953. Werdenbergische Kranken- und Sterbekasse, in Buchs, Genossenschaft (SHAB. Nr. 131 vom 11. Juni 1952, Seite 1493). Laut Beschluss der Delegiertenversammlung vom 15. März 1953 wurden die Statuten und das einen Bestandteil der Statuten bildende Reglement zu der Sterbekasse teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung.

8. Mai 1953. Konsumverein Wildhaus, in Wildhaus, Genossenschaft (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1947, Seite 884). Joachim Forrer, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Heinrich Kaufmann, von und in Wildhaus, wurde zum Aktuar ernannt. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar.

8. Mai 1953.

Landw. Genossenschaft Sevelen, in Sevelen (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1949, Seite 960). Stephan Litscher, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Hofmänner, Vizepräsident, ist nun zugleich Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

9. Mai 1953. Autogarage, Taxameter. Eugen Baumann's Wwe., in Wattwil, Autogarage und Taxameter (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1949, Seite 2607). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma: «Eugen Baumann's Wwe. Nachf. Frau E. Feuer-Baumann», in Wattwil.

9. Mai 1953. Autoreparaturen, Tankstelle. Eugen Baumann's Wwe. Nachf. Frau E. Feuer-Baumann, in Wattwil. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Elsi Feuer-Baumann, von St. Gallen, in Wattwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven von der bisherigen Einzelfirma: «Eugen Baumann's Wwe.», in Wattwil. Einzelprokura wurde erteilt an Walter Feuer-Baumann, von St. Gallen, in Wattwil. Auto-Reparaturwerkstätte und Tankstelle. Rickenstrasse.

9. Mai 1953. AEROSSEPT-VERTRIEB H. Hölterhoff, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Henoch Hölterhoff, von Deutschland, in St. Gallen. Vertrieb von Raumluft-Desinfektion. Vadianstrasse 21.

9. Mai 1953. Milch-Genossenschaft Azmoos-Trübbach, in Azmoos, Gemeinde Wartau (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1950, Seite 1371). Hans Saxer, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Leonhard Gabathuler wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Leonhard Litscher, von Sevelen, in Trübbach, zum Vizepräsidenten. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

9. Mai 1953. Darlehenskasse Klingnau, in Klingnau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1948, Seite 1284). Josef Schleuniger, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt der bisherige Beisitzer Armin Lang, von Ober-Erlinsbach, in Klingnau. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

9. Mai 1953. Möbelfabrik Würenlingen AG, in Würenlingen (SHAB. Nr. 74 vom 31. März 1953, Seite 759). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Eduard Meier, von und in Würenlingen, und Anton Bischofberger, von Oberegg, in Felsenau, Gemeinde Leuggern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Fritz Voser, welcher weiterhin Einzelunterschrift führt.

9. Mai 1953. Hoch- und Tiefbau A.-G. Neuenhof, in Neuenhof (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1950, Seite 1056). Die Prokura von Hans Senn ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten ist erteilt worden an Toni Meier, von Waldstatt (Appenzel A.-Rh.), in Neuenhof.

9. Mai 1953. Käsegenossenschaft Dintikon, in Dintikon (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1949, Seite 1264). Eduard Meier-Lehner, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt Fritz Meier-Rohr, von und in Dintikon. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

9. Mai 1953. Zigarren. Emil Hug, in Baden, Zigarrenhandlung (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1922, Seite 139). Die Firma ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Biasca

8 maggio 1953. Tipografia del Nord S.A., Biasca (Tipografia del Nord A.G., Biasca), in Biasca. Con atto autentico e statuti di data 8 aprile 1953 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: l'esercizio di una tipografia per l'esecuzione di lavori tipografici in genere, per l'edizione e stampa di periodici e riviste, per la confezione di articoli di legatoria e cartonnaggi. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore di 500 fr. ciascuna, completamente liberate. Le pubblicazioni saranno fatte sul «Foglio Ufficiale del Cantone Ticino», e nei casi previsti dalla legge, sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da 3 a 5 membri, attualmente da: Francesco Bignasca, da Sonvico, in Biasca, presidente; Armeno Gianola, di Giuseppe, da e in Biasca, membro; Ezio Gianola, di Giuseppe, da e in Biasca, segretario. La società è vincolata dalla firma collettiva di 2 membri del consiglio di amministrazione. Recapito: studio avvocato F. Bignasca.

Ufficio di Locarno

9 maggio 1953. Olio, carboni, legna, sassi, trasporti, ecc. Togni Fratelli fu Pietro, Tenero, commercio legna, carboni, trasporti, e taglio-boschi, in Tenero (FUSC. del 1° maggio 1952, N° 101, pagina 1143). La ragione sociale è modificata in Togni Fratelli fu Pietro, Tenero, e la dicitura del genere di commercio in «commercio di olio combustibile, carboni, legna, taglio boschi, sassi, materiali da costruzione e trasporti».

Ufficio di Lugano

11 maggio 1953. Panetteria, ecc. Bernaschina Olindo, in Lugano, panetteria, ecc. (FUSC. del 30 marzo 1948, N° 73, pagina 884). La ditta è cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

7 mai 1953. Société de Laiterie d'Aigle, à Aigle, société coopérative (FOSC. du 8 avril 1943, page 804). Adolphe Moret ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Auguste Mayor, d'Echallens, à Aigle, jusqu'ici membre sans signature, est nommé vice-président et signe collectivement avec le secrétaire.

7 mai 1953. Caisse de Crédit Mutuel de Dex, à Bex, société coopérative (FOSC. du 11 juin 1948). Louis Paquier est président (déjà inscrit); Jean Hauswirth, de Gsteig,

aux Dévins sur Bex, vice-président (nouveau); Ami Rosat, secrétaire (déjà inscrit). La signature de Charles Morcx, vice-président, est radiée. La société continue à être représentée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

8 mai 1953. Photographie.

Blanche Juvet, à Aigle, photographie (FOSC. du 5 novembre 1920). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau d'Aubonne

11 mai 1953. Charpente, menuiserie.

O. et M. Arni, à Aubonne, entreprise de charpente et menuiserie (FOSC. du 18 février 1947, N° 40, page 414), société en nom collectif. Cette société est dissoute depuis le 1^{er} mai 1953. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Max Arni, à Aubonne, ci-après inscrit.

11 mai 1953. Charpente, menuiserie.

M. Arni-Clerc, à Aubonne. Le chef de la maison est Max Arni, allié Clerc, de Lüterswil (Soleure), à Aubonne. La maison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «O. et M. Arni», à Aubonne, radiée. Entreprise de charpente et menuiserie.

Bureau de Grandson

11 mai 1953. Café.

Fernand Addor, à Ste-Croix, exploitation du Café du Stand (FOSC. du 13 octobre 1950, N° 240, page 2625). Cette raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Bureau de Lausanne

Rectification.

Rhône S.A. Lausanne, succursale à Lausanne (FOSC. du 5 mai 1953, N° 102, page 1093). Date exacte de la dernière publication: FOSC. du 14 décembre 1936, N° 293, page 2923.

Rectification.

Fabrique coopérative de menuiserie, succursale à Renens (FOSC. du 5 mai 1953, page 1093), avec siège principal à Lausanne. Max Joseph reste directeur; il signera collectivement avec un des administrateurs inscrits avec pouvoir d'engager la succursale; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

8 mai 1953. Fournitures industrielles, etc.

«Agereo» **G. Gris**, à Lausanne, fournitures industrielles, etc. (FOSC. du 27 juin 1949, page 1700). La raison est radiée pour cause de cessation d'exploitation.

9 mai 1953. Rectifiage d'acier brut.

Rectacier S.A. (Schleifstahl A.G.), à Lausanne, rectifiage d'acier brut (FOSC. du 13 février 1953, page 352). L'administrateur Marc Petermann est démissionnaire. Il est nommé directeur avec signature individuelle et ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Le conseil est composé de Edouard Jaccoud, de Puidoux, à Montreux-Châtelard, président, et André Berret, de Cornol, à Moutier (Berne). Les administrateurs signent collectivement à deux.

9 mai 1953. Immeubles.

Les Fongères A. S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 30 mai 1951, page 1297). L'administrateur Joseph Heggli est démissionnaire et sa signature radiée. Gabrielle Fuc-Luisier, de Genève, à Martigny-Ville, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Bureau transféré: Grand-Chêne 2 (chez Marc Chapuis).

9 mai 1953. Fromages.

Robert Heimberg, à Lausanne, commerce de fromages (FOSC. du 20 février 1946, page 552). La raison est radiée pour cause de cessation d'exploitation.

9 mai 1953. Immeubles.

Esplanade de Bourg S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 22 avril 1953, page 956). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 7 mai 1953, la société a modifié ses statuts. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée ou télégramme en tant que leurs noms sont connus. Les signatures des administrateurs Hermann Hofstetter et Arthur Randin, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est actuellement composé de Ernest Renk, de Zurich, à Küsnacht (Zurich), président; Albert Genner, de Richterswil, à Zurich; Henri Schneider, de Bätterkinden, et Ernest Strohm, de Lausanne, ces deux à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et des fondateurs de pouvoir Max Krummenacher, d'Escholzmatt, à Horgen (Zurich), et Jean Dubois, des Clées, à Lausanne. Bureau transféré: place St-François 2 (chez Union des Banques Suisses).

9 mai 1953. Articles textiles.

L. Détraz, à Lausanne, articles textiles (FOSC. du 17 octobre 1950, page 2656). Par décision du 5 mai 1953, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la faillite du titulaire.

9 mai 1953. Représentations industrielles.

Ceséo S.A., à Lausanne, représentations industrielles (FOSC. du 28 mai 1952, page 1373). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 8 mai 1953, la société a décidé de porter le capital de 50 500 fr. à 60 000 fr. par l'émission de 19 nouvelles actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 120 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées.

11 mai 1953. Maçonnerie, construction de bâtiments.

Georges Aebischer, au Mont sur Lausanne. Le chef de la maison est Georges-Emile Aebischer, allié Blanchard, de Farvagny le Grand et Grenilles (Fribourg), au Mont sur Lausanne. Entreprise de maçonnerie et construction de bâtiments. En Coppez.

11 mai 1953. Remorques-citernes, camions automobiles.

Jean Pidoux, à Pully, achat et vente, réparation de remorques-citernes et camions automobiles (FOSC. du 23 octobre 1952, page 2605). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

11 mai 1953. Articles pour fumeurs, papeterie, etc.

Mme L. Mérinat, à Lausanne. Le chef de la maison est Lorraine Mérinat née Prahin, épouse autorisée de André Mérinat, d'Ollon (Vaud), à Lausanne. Commerce et représentation d'articles pour fumeurs, de bazar, de papeterie et de diverse nature. Avenuc du Rond-Point 1.

11 mai 1953. Immeubles.

Lythemont S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 6 mars 1953, page 532). Les administrateurs Emmanuel Desarzens et Alexandre Plancherel sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Pierre Emery, des Cullayes, à Lausanne, président; Gustave Janin, de Morrens, à Lausanne, et Frédéric Cart, secrétaire (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

11 mai 1953.

Société Immobilière de l'Ancienne Poste, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 25 juillet 1947, page 2125). Les administrateurs Ernest Dubois, Auguste Brandenburg et Albert Gachet sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été nommés administrateurs: Henri Schneider, de Bätterkinden, à Lausanne, président; Ernest Strohm, de et à Lausanne, et Jean Dubois, des Clées, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Bureau de Morges

9 mai 1953. Combustibles, transports.

C. Bereher, à Morges, combustibles et bois (FOSC. du 2 avril 1941, N° 78). Le genre de commerce est modifié comme suit: combustibles solides et liquides; transports en tous genres. Le bureau et le chantier sont transférés: rue Centrale 11 et rue des Fossés 10. Le chantier de la rue St-Louis 3 subsiste.

11 mai 1953. Charpente, menuiserie.

E. Dessaux, à St-Prex. Le chef de la maison est Ernest-Henri Dessaux, de St-Prex, y domicilié. Charpente, menuiserie. Rue du Pont.

11 mai 1953. Ferblanterie, couverture, appareillage.

R. Duolos, à St-Prex. Le chef de la maison est Robert Duolos, de St-Prex, y domicilié. Ferblanterie, couverture, appareillage. Grand'-rue.

11 mai 1953.

L'Immeuble S.A., à Morges (FOSC. du 12 décembre 1951, N° 291, page 3089). L'administratrice Marguerite Nicod a démissionné. Elle est remplacée par Pierre Monod, de Ballens et Yens, à Rolle. La société sera dorénavant engagée par sa seule signature. Les pouvoirs conférés à l'administratrice Marguerite Nicod sont éteints.

Bureau de Moudon

11 mai 1953. Chevaux.

J. Tribolet, à Moudon, commerce de chevaux (FOSC. du 4 juillet 1952, page 1701). Le titulaire Jacob Tribolet et son épouse Gisèle-Claudine née Villard ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau d'Orbe

7 mai 1953.

Société Française Mangili, Paris, Succursale de Vallorbe, à Vallorbe (FOSC. du 23 août 1941, N° 197, page 1664), société anonyme dont le siège principal est à Paris. Par suite de contrats de fusion des 8 octobre 1948 et 19/20/29 avril 1951 entre la «Société Française Mangili», la «Société S.A.I.M.A. France», puis entre la «S.A.I.M.A. France» et la «C.F.T.I.-Ambrosetti et Cie», a été constituée la «Compagnie Française de Transports Internationaux (C.F.T.I.) / S.A.I.M.A. (France) / Ambrosetti, société à responsabilité limitée». Par acte du 31 octobre 1952, cette société à responsabilité limitée s'est transformée en une société anonyme. La raison sociale actuelle est: «Compagnie Française de Transports Internationaux C.F.T.I.». Celle de la succursale est **Compagnie Française de Transports Internationaux C.F.T.I., à Paris, Succursale de Vallorbe**. Le siège de la société est à Paris, rue Louis le Grand 25. La société a pour objet en France et en tous pays l'industrie des transports maritimes et terrestres, aériens, ainsi qu'agence en douane, le transit, entrepôts, emballage, les avances et warrants sur marchandises, etc., ainsi que toutes industries s'y rapportant ou similaires. La participation dans toutes opérations susceptibles de favoriser le développement des affaires sociales, toutes opérations industrielles, commerciales, financières, mobilières et immobilières s'y rattachant. La durée de la société est fixée à 30 années à compter du 1^{er} août 1931 et expirera en conséquence le 31 juillet 1961, sauf l'effet des causes de dissolution anticipée prévue statutairement ou d'une convention de prorogation. Le capital social est de 10 000 000 de fr. fr., divisé en 500 actions de 20 000 fr. fr., entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres au moins et de 12 au plus. Le président directeur général est Lucien Santini, d'origine française, à Saint-Maur (Seine); vice-président directeur général adjoint: Jean Moroni, d'origine italienne, à La Varenne Saint Hilaire (Seine); administrateur sans signature: Raoul Bayle, d'origine française, à Thorigny (Seine et Marne), fondés de procuration avec signature individuelle pour la succursale de Vallorbe; Charles Kiefer, de Bâle, à Chiasso; René Sassoli, d'origine italienne, à Vallorbe. Paul Jolly, Camille Bruand, Pierre Robert et Giulio Lete sont radiés. Les pouvoirs du directeur général Barthélémy Fornaro sont éteints; sa signature est radiée. Il en est de même de la signature de Albert Gebhard, fondé de pouvoir.

Bureau de Vevey

9 mai 1953.

Hôtel-Pension de Famille S.A., à Vevey (FOSC. du 1^{er} avril 1946, N° 76). Frieda Anslar, de Schinznach (Argovie), et Madeleine Schobinger-Chaudet, de Lucerne, toutes deux à Vevey, sont administratrices sans droit à la signature sociale, en remplacement d'Henri Anslar, décédé, et Viollette Cunliffe-Owen, démissionnaire, qui sont radiés. René Morel, des Hauts-Genèveys, à Vevey, est secrétaire pris hors conseil, signant collectivement avec le président ou le vice-président, en remplacement d'Adrien Penard, dont la signature est radiée.

11 mai 1953. Décapants, vernis, etc.

«FIAM» **A. Pury**, à Corseaux, décapants, vernis, etc. (FOSC. du 28 mars 1952, N° 74). La raison sociale est radiée par suite de cessation d'activité.

11 mai 1953.

Fabrique de machines et d'articles plastiques S.A. Vevey, à Vevey (FOSC. du 5 juillet 1950, N° 154). Mareel Diseiens et Albert Quinche, administrateurs démissionnaires, sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints. Erwin Gerber, de Langnau (Berne), à Lausanne, est seul administrateur signant individuellement. Les bureaux de la société sont transférés à la rue du Signon 48 (étude du notaire Jean Kratzer).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

9 mai 1953.

Biseuits Stella S.A., à Martigny-Ville (FOSC. du 27 janvier 1953, page 203). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par décision du juge-instructeur du district de Martigny du 8 mai 1953.

9 mai 1953.

Aluminiumfabrik Martigny A.G. (Usine d'aluminium Martigny S.A.), à Martigny-Ville (FOSC. du 5 décembre 1952, page 2968). Georges Giulini di Giulino, administrateur-délégué, ne fait plus partie du conseil d'administration

par suite de démission; sa signature est radiée. Elena Herr-Giulini, d'Allemagne, à Torno près Como (Italie), inscrite comme fondée de procuration, est entrée dans le conseil d'administration; elle est administratrice-déléguée; elle engage la société par sa signature individuelle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

9 mai 1953. Transports de choses.
A. Berger, à Cortaillod. Le chef de la maison est Adrien-Jonas Berger, de Oberthal (Berne), à Cortaillod. Commerce de transports de choses. Rue des Courtils 21.

Genève — Genève — Ginevra

8 mai 1953. Boissons sans alcool, etc.
A. Fistarol, à Genève. Le chef de la maison est Alois Fistarol, de Pleigne (Berne), à Genève. Commerce et représentation de marchandises de diverses natures, notamment de boissons sans alcool portant la marque «Canada Dry», 2, place de Montbrillant.

8 mai 1953. Menuiserie, etc.
H. Amiguet et fils, à Genève, exploitation d'un atelier de menuiserie, ébénisterie, machinage du bois et exécution de tous travaux à façon, société en nom collectif (FOSC. du 14 février 1950, page 416). La société est dissoute depuis le 9 mai 1953. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison: H. Amiguet et fils en liquidation, par les deux associés continuant à signer collectivement à deux. Adresse de la société en liquidation: 3, rue du Purgatoire, bureaux de Pierre Bastard.

8 mai 1953.
«Au Trousseau des Lions», Haltiner & Cie, à Genève, société en nom collectif (FOSC. du 14 octobre 1952, page 2523). La société est dissoute. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: «Au Trousseau des Lions», Haltiner & Cie en liquidation, par Paul Huppi, de Gommiswald (St-Gall), à Genève, nommé liquidateur. Adresse de la société en liquidation: rue du Roveray, chez Paul Huppi.

8 mai 1953.
Société Immobilière Helvétique-Scie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 juin 1950, page 1547). Gustave Amoudruz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de François Roch, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 1, place du Grand-Mézel, chez Gustave Amoudruz.

8 mai 1953.
Société Immobilière Rue du Vieux-Billard N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 octobre 1952, page 2605). Les pouvoirs des administrateurs Marcel Rubin, décédé, et André Galliard, démissionnaire, sont radiés. Edouard Weick (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et signe dorénavant individuellement.

8 mai 1953. Société immobilière.
Maison Rouge S.A., à Genève, société immobilière (FOSC. du 2 mars 1948, page 624). Marc Baezner, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Robert Vernet, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 23, quai des Bergues, bureaux de René Baezner, M. & M. Baezner, Gérance Immobilière.

8 mai 1953.
Société Fiduciaire Romande Ofor S.A. (Westschweizerische Treuhandgesellschaft Ofor A.G.) (Società Fiduciaria della Svizzera Occidentale Ofor S.A.), à Genève (FOSC. du 29 mai 1951, page 1284). Ernest Ilg (directeur inscrit) a été nommé membre du conseil d'administration en remplacement d'Henri Zullig, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. L'administrateur Gustave Barbey, secrétaire (inscrit), a été nommé en outre vice-président. Pierre Laperrouza, d'Hermance, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir. La société est engagée par la signature individuelle du président et de Ernest Ilg (susqualifié) ou signature collective à deux des autres administrateurs, du directeur Paul Haenni

(inscrit), des sous-directeurs Jean Fischer et Robert-S. Gautier (inscrits) et du fondé de pouvoir Louis Vogler (inscrit). Pierre Laperrouza (susqualifié) signe collectivement avec un directeur ou un sous-directeur.

8 mai 1953.

Electro-Métal S.A., précédemment à Genève (FOSC. du 7 août 1951, page 2001). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 mai 1953, la société a décidé de transférer son siège à Carouge. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Edouard Meier, de Diegten (Bâle-Campagne), à Carouge, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'Olthon Gelbert, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Locaux: 28, rue Alexandre-Gavard.

9 mai 1953. Gypserie-peinture.

Pesson Georges, à Genève, entreprise de gypserie, peinture et commerce et pose de papiers peints (FOSC. du 10 avril 1952, page 965). Par jugement du 17 avril 1953, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOBC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist
(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Seiden-Tyber, Detailgeschäft in Seidenstoffen, Samte und Wollstoffen, Sattelgasse 3, Basel, wurde ein Totalausverkauf bewilligt. In Anwendung von Art. 16 der eidg. Ausverkaufsordnung wird der Geschäftsinhaber, Frau Wwe. Salome Tyber-Winter, geb. 1898, in Basel, und dem Teilhaber, Herrn Monic Winter-Tyber, geb. 1895, in St-Louis, Elsass, für die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der Schweiz oder die Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist bis 15. Juli 1958 auferlegt.

Basel, den 11. Mai 1953.

(AA. 108)

Polizeidepartement Basel-Stadt,
Administrativabteilung.

«Cotameric» Société Anonyme, Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der «Cotameric» Société Anonyme, Glarus, hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 durch Herabsetzung der 50 Stück Aktien von nom. Fr. 10 000 auf nom. Fr. 2 000 herabzusetzen.

Die Verwaltung gibt hiemit den Gläubigern nach Artikel 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen am Sitze der Gesellschaft in Glarus (Burgstrasse 24) anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Glarus, den 12. Mai 1953.

Die Verwaltung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1953

(Les chiffres entre parenthèses se rapportent au mois correspondant de l'année précédente.)

(DGD) Comparativement au mois précédent, les importations ont diminué de 11,8 millions et atteignent 413 millions de francs (450 millions), alors que les exportations enregistrent une moins-value de l'ordre de 62,8 millions et totalisent 404,1 millions de francs (353,2 millions).

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Balance + solde actif — solde passif en millions de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1952 avril	69 712	450,0	4 771	353,2	— 96,8	78,5
1953 mars	68 363	424,8	6 543	466,9	+ 42,1	109,9
1953 avril	66 015	413,0	5 419	404,1	+ 8,9	97,8
1952 janv./avril	288 653	1853,2	20 159	1494,2	— 359,0	80,6
1953 janv./avril	254 611	1580,1	22 166	1630,3	+ 50,2	103,2

L'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation s'établit à 154 (157) par rapport à la dernière année d'avant-guerre (1938 = 100). En l'occurrence, les entrées de denrées alimentaires et de fourrages représentent le 117 (115), les matières premières le 121 (136) et les produits fabriqués le 214 (209) % de celles effectuées en moyenne mensuelle en 1938. L'indice total des exportations 178 (144) est influencé d'une manière déterminante par la classe des produits manufacturés 185 (149), tandis que nos ventes de denrées alimentaires 115 (136) et de matières premières 139 (97) jouent un rôle plus modeste.

L'indice des prix de commerce extérieur (1938 = 100) à l'importation, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 227 (250), en diminution de 4 points sur le mois précédent; les denrées alimentaires s'inscrivent à 275 (300), alors que les matières premières 226 (261) et les produits fabriqués 195 (206) figurent avec des indices moins élevés. L'indice global des prix à l'exportation 253 (258) est resté le même qu'en mars dernier. En l'occurrence, les produits fabriqués 262 (297) et les denrées alimentaires 230 (220) se sont maintenus, d'après l'indice, au niveau du mois de mars, alors que celui des matières premières 205 (221) n'a que légèrement fléchi pendant le même laps de temps.

Importations. Comparativement au mois précédent, les importations ont fléchi et sont inférieures aussi à celles d'avril 1952. Le recul par rapport à mars dernier affecte principalement le charbon, les engrais et le maïs. L'accroissement des arrivages de benzine, de même que la régression des entrées d'huile de chauffage et d'huile à gaz, sont des phénomènes saisonniers. Relevons en outre l'augmentation notable de nos achats de fruits oléagineux. Les importations de combustibles solides, de fer et de matières fibreuses pour la fabrication du papier, notamment, ont perdu sensiblement de terrain au regard de la période correspondante de l'année dernière. Il s'est importé entre autres aussi moins de froment, de dérivés du goudron pour l'industrie des couleurs et de tuyaux en fer. En revanche, les arrivages d'orge pour l'affouragement, de sucre cristallisé, de combustibles liquides, d'alumine calcinée

pour l'industrie de l'aluminium et de substances chimiques brutes (y compris les pyrites) se sont notablement renforcés. En l'occurrence, le prix statistique moyen du sucre cristallisé a baissé d'un quart dans l'espace d'une année. Au surplus, les articles métallurgiques (automobiles, motocyclettes, instruments, appareils, etc.), ainsi que les tissus de laine pour vêtements et le cuir, ont amélioré leur position. Toutefois, les machines ne sont supérieures qu'à une valeur aux résultats d'avril 1952.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾	
	Mars 1953	Avril 1953	Moyenne mensuelle 1952	Mars 1953
Industrie textile:				
Fils de coton	5,1	4,5	88	104
Tissus de coton	18,2	15,3	75	162
Broderies	8,6	8,0	93	102
Schappe	0,6	0,4	55	72
Fils de soie artificielle et de fibrane	6,1	5,7	203	236
Etoffes de soie naturelle et artificielle	12,5	9,8	189	300
Rubans de soie naturelle et artificielle	0,7	1,0	95	85
Fils de laine peignée	1,1	0,8	249	189
Tissus de laine	2,9	2,4	311	574
Bonneterie et articles en tricot	4,3	3,2	251	302
Confection	5,8	4,4	267	444
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	4,7	3,5	161	245
Industrie des chaussures	113,4	74,4	62	84
(en 1000 paires en millions de fr.)	2,9	1,9		57
Industrie métallurgique:				
Aluminium	6,2	5,0	63	75
Machines	98,4	78,6	183	214
Montres	2956,2	2649,7	189	173
(en 1000 pièces en millions de fr.)	91,9	84,3		158
Instruments et appareils	28,9	26,9	301	319
Industrie chimique et pharmaceutique:				
Produits pharmaceutiques	29,6	27,1	311	359
Parfumeries	2,0	2,1	144	148
Produits chimiques pour usages industriels	9,6	8,7	296	318
Couleurs d'aniline et indigo	19,6	18,9	124	166
Denrées alimentaires:				
Fromage	6,5	6,7	96	66
Lait condensé	0,5	0,6	60	62
Chocolat	1,5	1,4	534	509

¹⁾ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Exportations. Le résultat actuel de nos exportations est sensiblement inférieur au volume du mois précédent, tout en dépassant encore de beaucoup le niveau d'avril 1952. Les ventes de textiles — à l'exception des rubans de soie naturelle et artificielle — sont fortement déficitaires par rapport à mars dernier. Cette observation s'applique surtout à nos livraisons de tissus de coton, d'étoffes de soie naturelle et artificielle, de confection, ainsi que de bonneterie et d'articles en tricot. Cependant, les exportations de ces produits sont toujours supérieures à celles d'avril 1952. Le recul noté au regard du mois de mars 1953, dans l'industrie des tresses de paille pour chapeaux, correspond à la tendance saisonnière. Les sorties de chaussures, qui, d'après la valeur, s'établissent au niveau de la période correspondante de l'année dernière, ont aussi diminué. Les livraisons à l'étranger des principales branches de la métallurgie récapitulées dans le tableau n'ont, sur toute la ligne, plus atteint les chiffres de mars écoulé, les machines enregistrant les plus gros décrets. En revanche, seul l'aluminium figure avec une moins-value comparativement à avril 1952. Dans le domaine de l'industrie chimico-pharmaceutique, les médicaments, les produits chimiques pour usages industriels, ainsi que les colorants d'aniline et l'indigo, ont amélioré notablement leur position, bien que le rendement d'exportation de ces branches ait fléchi au regard de mars dernier. Les sorties des denrées alimentaires récapitulées dans le tableau se sont maintenues, en valeur, à peu près au niveau du mois de mars 1953. Cependant, par rapport aux chiffres de la période correspondante de 1952, nos ventes de fromage ont beaucoup rétrogradé.

Nos principaux fournisseurs et débouchés. Le fléchissement des importations par rapport au mois précédent ne concerne que le trafic avec l'Europe, notre approvisionnement dans les pays d'outre-mer — considéré d'après la valeur — s'étant, dans l'ensemble, légèrement accru pendant la même période. En revanche, le recul des exportations affecte aussi bien notre commerce avec l'Europe que celui avec les pays d'outre-mer. Nos échanges commerciaux avec les pays limitrophes, l'Union belgo-luxembourgeoise et les Etats-Unis d'Amérique ont diminué dans les deux sens. En outre, il convient de souligner la diminution de nos achats au Danemark et au Canada, alors que les importations en provenance de la Suède et des Pays-Bas marquent une légère plus-value. Par contre, les livraisons à la Suisse des autres pays figurant dans le tableau n'enregistrent pas, d'après la valeur, de fluctuations importantes. Aux sorties, nos envois de marchandises à destination de la Suède, de la Grande-Bretagne, de l'Espagne, de l'Egypte, de l'Inde ont notablement fléchi. Nos échanges commerciaux avec les territoires d'outre-mer bouclent derechef par un solde actif en notre faveur. En revanche, la passivité résultant de notre commerce avec l'Europe a passé de 10,3 millions en mars 1953 à 43,7 millions de francs. A ce propos, relevons que notre trafic des marchandises avec l'Allemagne, la France et la Grande-Bretagne, surtout, est fortement passif.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations		Exportations		Année 1938	Année 1953
	Mars 1953	Avril 1953	Mars 1953	Avril 1953		
	en millions de francs		en millions de francs		en % des exportations totales	
Allemagne	88,6	83,2	23,2	20,1	52,8	48,7
Autriche	8,1	7,1	2,1	1,7	10,7	9,2
France	44,3	37,3	14,3	9,0	35,5	27,2
Italie	42,1	40,8	7,3	9,9	47,1	42,3
Belgique-Luxembourg	19,4	17,3	4,3	4,2	25,7	20,2
Pays-Bas	16,6	17,6	3,5	4,3	17,1	14,4
Grande-Bretagne	31,0	31,2	5,9	7,6	22,1	18,5
Espagne	4,8	5,0	0,3	1,2	9,7	6,9
Danemark	7,8	4,5	0,9	1,1	8,7	8,3
Suède	8,3	9,9	1,2	2,4	18,3	13,2
Tchécoslovaquie	3,2	3,8	3,6	0,9	8,1	2,7
Egypte	4,3	5,0	1,6	1,2	7,6	3,5
Inde	0,9	0,8	1,4	0,2	9,7	6,6
Chine	4,9	4,1	0,5	1,0	12,2	11,1
Canada	12,4	9,6	1,5	2,3	7,5	7,4
Etats-Unis	52,9	48,2	7,8	11,7	71,0	63,7
Mexique	1,4	1,1	0,2	0,3	6,5	5,5
Brsil	3,3	3,7	0,7	0,9	5,7	7,0
Uruguay	5,1	4,9	0,3	1,2	1,0	0,7
Confédération austr.	1,5	1,6	0,6	0,4	4,6	3,6
					110.15.5.53	

N° du tarif des douanes d'importation français faisant aussi règle pour la Martinique	Désignation des produits	Taux des droits d'octroi de mer en % ad valorem
173 à 175	Sucreries et poudres sucrées sans cacao ni chocolat, préparations alimentaires sucrées non dénommées ni comprises ailleurs	12
182	Confiseries au cacao, au beurre de cacao ou au chocolat, préparations diverses non dénommées ni comprises ailleurs comportant du cacao, du beurre de cacao ou du chocolat avec ou sans sucre, ou autres substances alimentaires	12
567 à 571	Produits pharmaceutiques	6
853	Journaux et publications périodiques comportant les deux tiers ou moins de leur surface consacrée à la publicité	Exempts
855 A	Livres brochés, cartonnés ou reliés en tissu	Exempts
855 B	Livres reliés en cuir naturel ou artificiel	12
862 à 864, 866	Cartes postales; images religieuses, décalcomanies, photographies non dénommées ni comprises ailleurs	10
ex 868	Autres imprimés et reproductions non dénommés ni compris ailleurs, illustrés ou non, obtenus par lithographie, offset, héliographe, taille-douce, timbrage ou d'autres procédés que la typographie et procédés assimilés	10
951 à 964 et 984 à 986	Tissus avec métal ou filés métalliques, tissus contenant de la soie, de la scappe, de la bourrette, des fibres synthétiques, de la rayonne et d'autres fibres artificielles continues	12
998 à 1040 et 1041 B à 1045	Rubannerie, velours, tapis, tulles, dentelles, guipures, tissus à mailles nonées, passementerie, non imprimés, à l'exclusion des filets de pêche	12
ex 1055	Tissus imprimés des catégories reprises aux N° 951 à 964, 984 à 986, 998 à 1045 ci-dessus	12
1068 à 1070	Broderies	12
ex 1071 à ex 1084, ex 1086, ex 1087, ex 1093	Vêtements et accessoires du vêtement, linge de maison, articles d'ameublement et autres articles confectionnés non dénommés en tissus avec métal ou filés métalliques ou contenant de la soie, de la scappe, de la bourrette, des fibres synthétiques, de la rayonne et d'autres fibres artificielles continues ou comportant des accessoires taxés au présent tarif à 12% sous les N° 998 à 1045, ex 1065 et 1068 à 1070	12
1092 B	Sacs d'emballage en tissu, présentés pleins	Même droit que le contenu
1094 à 1097, 1001—1104, 1105—1109, 1112—1113, 1116—1118, 1119—1122, 1124—1126, 1128—1130, 1131—1134, ex 1137 à ex 1140 C	Bonneterie avec métal ou filés métalliques, bonneterie contenant de la soie, de la scappe, de la bourrette, des fibres synthétiques, de la rayonne et d'autres fibres artificielles continues	12
1143 à 1151	Chaussures et articles similaires	3
1833 à 1854	Compteurs, instruments et appareils de mesure, de vérification et de contrôle	9
1855 à 1885	Optique, appareils et instruments scientifiques et de précision, lunetterie, appareils pour la photographie, la cinématographie et la projection, pieds pour appareils et instruments	12
1886 à 1895	Matériel médico-chirurgical	Exempts
1896 à 1909	Horlogerie	12
1910 à 1928	Instruments de musique, appareils musicaux et leurs accessoires	12

Il est précisé que les emballages d'un type usuel sont soumis au même droit d'octroi de mer que le contenu. Lorsqu'un emballage de ce type contient plusieurs marchandises d'espèces différentes, sa valeur s'ajoute proportionnellement à la valeur de chacune d'elles, pour déterminer la valeur imposable des marchandises taxées ad valorem. 110.15.5.53.

Deutsche Vermögenswerte in der Schweiz

Folgende Texte wurden in einem Separatabzug von 28 Seiten, Format A 5, vereinigt:

- I. Bundesbeschluss, vom 24. September 1952
- II. Abkommen mit der Bundesrepublik Deutschland, vom 26. August 1952
- III. Abkommen mit den Alliierten, vom 28. August 1952
- IV. Abkommen zum deutschen Lastenausgleich, vom 28. August 1952
- V. Bundesratsbeschluss, vom 6. März 1953

Preis: 80 Rappen (inkl. Spesen).

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

RYFF & Co. AG., BERN

40. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 30. Mai 1953, um 11.15 Uhr, im Geschäftsdomizil.

Traktanden:

- 1. Jahresbericht und Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle.
 - 2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
 - 3. Wahlen.
- Jahresrechnung, Geschäftsbericht und Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft auf.
 Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz daselbst abgegeben.

Bern, den 12. Mai 1953.

Der Verwaltungsrat.

Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 146 vom 13. Mai 1953 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 13. Mai 1953	Verkauf
8.72 1/2	Belgien/Luxemburg	8.76
63.25	Dänemark	63.50
104.10	Deutschland-West	104.50
1.24	Frankreich	1.25
12.18	Grossbritannien	12.23
115.15	Holland	115.60
84.05	Schweden	84.40

Die jeweiligen Tageskurse sind bei den ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
62.992	Bulgarien	62.992
1.8868	Finnland	1.9012
0.0145	Griechenland	0.0146
0.69 1/2	Italien	0.70 1/2
1.4576	Jugoslawien	1.4576
61.07	Norwegen	61.37
16.7667	Oesterreich	16.8708
107.12 1/2	Polen	107.12 1/2
15.13	Portugal	15.29
37.867	Rumänien (Gültig ab 11. Mai)	38.632
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
8.5214	Tschechoslowakei	8.5727
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

110.15.5.53.

Martinique — Tarif des droits d'octroi de mer

Le «Journal officiel de la République française» du 2 mai a publié le décret N° 53—374 du 30 avril 1953 approuvant la délibération du 29 janvier 1953 du conseil général de la Martinique qui a fixé un nouveau tarif des droits d'octroi de mer applicables aux marchandises de toute origine à l'importation à la Martinique. En application du nouveau tarif, qui a remplacé le précédent, les marchandises sont passibles à la Martinique d'un droit d'octroi de mer de 5% ad valorem. Toutefois, une tarification spéciale est prévue pour un certain nombre de produits et en particulier pour ceux qui sont énumérés ci-après:

N° du tarif des douanes d'importation français faisant aussi règle pour la Martinique	Désignation des produits	Taux des droits d'octroi de mer en % ad valorem
ex 28, 29 et 30	Lait non concentrés ni sucrés autres que le lait complet ou écrémé; crème de lait, fraîche ou pasteurisée, non concentrée, ni sucrée; lait concentrés, y compris les babeurre, le lacto-sérum et la crème concentrée	2



Funktionelle Karteien

In einer abgerundeten Serie «funktioneller» Kartei-Systeme finden Sie bei uns heute das passende für jedes nur erdenkliche Gebiet:

- | | |
|---------------|-------------------|
| Lager | Personal |
| Einkauf | Mitglieder |
| Verkauf | Kunden |
| Fabrikation | Einwohner |
| Disposition | Abonnenten |
| Konto-Korrent | und andere Zwecke |
- Verlangen Sie Muster aus Ihrer Branche! Telefon (051) 27 15 55.

- ROLLINDEX-Radkartei
- STANDARD-Sichtkartei
- CARTATOUT-Staffelsichtkartei
- DEFINITIV-Vertikalkartei
- SIGNALIS-Terminüberwachung
- PLANNING-Terminplanung



Genève: 83, rue Llotard, tél. (022) 32824

Institut MONTANA AG., Zugerberg

Die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1952

findet Freitag, den 5. Juni 1953, 10 Uhr, am Sitz der Gesellschaft auf Zugerberg, in Zug, statt.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 1952.
2. Jahresbericht des Verwaltungsrates.
3. Jahresrechnung 1952. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Geschäftsorgane.
4. Wahlen.
5. Allfälliges.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1952 liegen ab heute am Sitz unserer Gesellschaft zur Einsicht auf.

Institut Montana AG., Zugerberg,
der Vizepräsident des Verwaltungsrates:
Dr. E. Stelmer.

Société Immobilière de la Source

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mercredi 27 mai 1953, à 14 heures 15, chez MM. Brolliet et Cie, rue du Rhône 11, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les actions devront être déposées avant la séance chez Brolliet et Cie.

AVOG Elektro-Kleinstmotoren

In Groß-Serien zum Antrieb von: Haushalt- u. Büromaschinen, Ventilatoren, Haartrocknern, Staubsauger, Mixer usw. in jeder Stromart und Ausführung.

Generalvertreter für die Schweiz:
Victor Müller, Basel, Gilsenbergerstr. 15

Chef-Buchhalter

(eidg. Diplom)

mit langjähriger Bankpraxis, Erfahrung im Revisionsfach, dem Salär- und Lohnwesen völlig vertraut. In allen Personalfragen gut bewandert, Organisationstalent und mehrjährige Erfahrung im Krankenanstaltsbetrieb, Deutsch und Französisch perfekt. Prima Zeugnisse und Referenzen.

sucht

neuen entsprechenden Wirkungskreis.

Offerte erbeten unter Chiffre L 9939 Z an Publicitas Zürich 1.

SITA Investment AG. Zürich

Kapitalerhöhung 1953

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der SITA Investment AG. vom 21. März 1953 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 850 000 auf Fr. 1 600 000 zu erhöhen, durch Ausgabe von

1500 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien Serie «A» zu nom. Fr. 500.

Der Ausgabepreis wurde auf Fr. 580 festgesetzt. Der eidgenössische Emissionsstempel wird durch die Gesellschaft getragen. Die neuen Aktien sind für das halbe Geschäftsjahr 1952/53 dividendenberechtigt.

Ein der Gesellschaft nahestehendes Konsortium hat die neuen Aktien fest gezeichnet und auf den Tag der Generalversammlung voll einbezahlt.

Den bisherigen Aktionären steht ein Bezugsrecht zu. Im Verhältnis von je einer alten Aktie Serie «A» kann eine neue Aktie bezogen werden. Bezugs- und Liberierungsfrist laufen am 23. Mai 1953 ab.

An die der Gesellschaft bekannten Aktionärsadressen ist ein Bezugsangebot gesandt worden. Allfällige Inhaber von Aktien, die das Bezugsangebot nicht erhalten haben, sind eingeladen, dieses von der Gesellschaft direkt oder durch Ihre Bankverbindung zu verlangen.

Luftseilbahn Blatten-Belalp

Die Gründungsversammlung

der Luftseilbahn Blatten-Belalp AG., Naters, ist festgesetzt auf Samstag, den 30. Mai 1953, 14 Uhr, im Saale der Wirtschaft «Zur Linde» in Naters.

Verhandlungsgegenstände nach Art. 635 des OR.

Die Stimmkarten werden den Teilnehmern auf Grund der gezeichneten Aktien vor Eröffnung der Versammlung ausgegeben.

Naters, den 12. Mai 1953.

Das Initiativkomitee.

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

In Erbschaftssachen des am 11. Mai 1953 verstorbenen

Josef Fuglister

Autotransportgeschäft, geboren 1899, von Weggis und Spreitenbach, wohnhaft gewesen in Weggis, Mühle.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger werden bittend aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 15. Juni 1953 auf der Gemeinderatskanzlei Weggis mit eingeschriebenem Brief schriftlich anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 und ff., 590 und 591 des ZGB und § 75 und ff. des Einführungsgesetzes zum ZGB des Kantons Luzern).

Fabrique de Pâtes Alimentaires «ROLLE» S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 28 mai 1953, à 15 heures 30, au Buffet de la Gare, à Rolle.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des vérificateurs de comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 18 mai, au siège de la société où les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être retirées.

Rolle, 8 mai 1953.

Le conseil d'administration.

Spanien

Abkommen über den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr

Der Text dieses Abkommens vom 28. März 1953 (mit Liste A betreffend schweizerische Ausfuhr nach Spanien und Liste B betreffend Ausfuhr aus Spanien in die Schweiz) ist als Separat- abzug erhältlich. Preis: 30 Rappen.

Bundesratsbeschluss über den Zahlungsverkehr

Der Text dieses Beschlusses vom 28. April 1953 ist ebenfalls als Separat- abzug erhältlich. Preis: 20 Rappen.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.



Locaux pour bureaux

à louer pour novembre 1953 dans Immeuble en construction début de l'avenue de la Gare, propriété de la Bâloise-Incendie. Surface au gré du preneur. Total par étage 275 m². Chauffage dans les plafonds. Prix du m² Fr. 47.— l'an net. Plans à disposition auprès de la Gérance J. P. Graf, 2, rue du Midi, Lausanne, téléphone 22 72 38.

Warenumsatzsteuer (19. Auflage): Broschüre von 53 Seiten zum Preis von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

mono
Pendex

die ideale Pendel-Registrierung der modernen Zeit.
Bezugsquellen-Nachweis durch den Fabrikanten
NEHER AG.
Belpstrasse 20
Bern Tel. 031 / 2 21 95

Mehr Platz, mehr Übersicht dank Mono-Pendex



Société électrique Vevey-Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **mardi 2 juin 1953, à 11 heures, dans les bureaux de la Société Romande d'Electricité, à Montreux-Clarens.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au vendredi 29 mai 1953 à Messieurs les actionnaires justifiant de la propriété de titres, par le bureau de la société, à Montreux-Clarens.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le jeudi 21 mai 1953, au bureau de la société, à Montreux-Clarens.

Montreux-Clarens, le 12 mai 1953.

Au nom du conseil d'administration,
le président: **Ludien Chessex.** le secrétaire: **Robert Dubocbet.**

Schweizerische Hotel-Treuhand-Gesellschaft ZÜRICH

29. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 1. Juni 1953, vormittags 11 1/2 Uhr, im Sitzungszimmer der FIDES-Treuhand-Vereinigung, Bahnhofstrasse 31, Zürich 1.

Traktanden:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung betreffend Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, Entlastung der Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Mai 1953 an in unseren Bureaux (Orell-Füssli-Hof, Elugang St. Peter 11), zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 20. Mai bis 1. Juni 1953 gegen Legitimation über den Aktienbesitz am Sitz der Gesellschaft bezogen werden. Am gleichen Ort sind die gedruckten Geschäftsberichte erhältlich.

Zürich, den 15. Mai 1953.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. A. Müller.

Rigibahn-Gesellschaft

Einladung zur 83. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag, den 28. Mai 1953, 15 Uhr, im Grand Hotel 'National', Luzern.**

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Berichtes und der Jahresrechnung pro 1952 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Entlastungsertelung an den Verwaltungsrat und die Betriebsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 18. Mai 1953 an im Bureau der Betriebsdirektion in Vitznau auf.

Der gedruckte Jahresbericht, die Eintrittskarten zur Generalversammlung und der Ausweis zum Bezüge von Aktionärsbilletten zu reduziertem Preis können vom 18. bis 27. Mai 1953 gegen schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden:

In **Luzern:** bei der Schweizerischen Kreditanstalt
In **Basel:** bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt.

Vitznau, den 18. April 1953.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft der Drahtseilbahn Interlaken-Harder Société du Funiculaire Interlaken-Harder

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 30 mai 1953, à 11 heures, au restaurant Harder-Kulm sur Interlaken.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées des ce jour et jusqu'au jeudi 28 mai 1953, à 12 heures, par MM. Rogulin & Cie, banquiers, à Lausanne, et par l'Union de Banques Suluses, à Interlaken, où le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires.

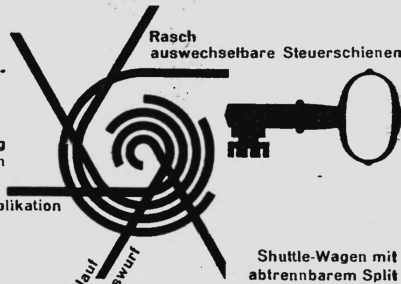
Le conseil d'administration.

nur Olivetti Divisumma C.A.

führt alle 4 Rechenoperationen vollautomatisch mit schriftlicher Kontrolle aus. Elektrischer Breitwagen mit automatischer Funktionssteuerung für die mannigfaltigsten Abrechnungsarbeiten.

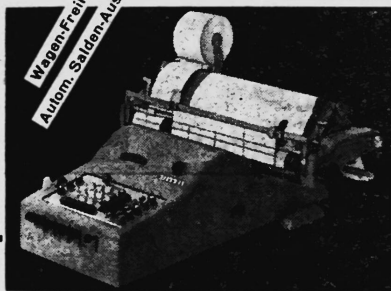
Wahlweise Ansteuerung der Kolonnen

Autom. abgekürzte Multiplikation



Rasch austauschbare Steuerschienen

Shuttle-Wagen mit abtrennbarem Split



Fr. 3.865.-

Olivetti Generalvertretung C. W. Schnyder AG. Zürich
Hardturmstrasse 169, Telefon 051/421247

Agenturen in: Altdorf, Basel, Bellinzona, Bern, Chur, Davos, Genève, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, Lugano, Luzern, Rheinach-AG, Schaffhausen, Zürich.

Société romande d'électricité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 2 juin 1953, à 15 heures 30, au Montreux-Palace, à Montreux.** Liste de présence dès 15 heures.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes et du bilan pour l'exercice 1952.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Approbation de la gestion du conseil d'administration, du compte de profits et pertes et du bilan; décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs des comptes.
- 4° Décision sur l'utilisation du surplus disponible du compte de profits et pertes.
- 5° Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au vendredi 29 mai 1953 à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres, par le bureau de la Société Romande d'Electricité, à Montreux-Clarens, ainsi que par le siège central de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et par les sièges de Vevey et de Montreux de l'Union de Banques Suisses.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le jeudi 21 mai 1953, au siège de Territet (commune des Planches) ou au bâtiment administratif de la société à Montreux-Clarens.

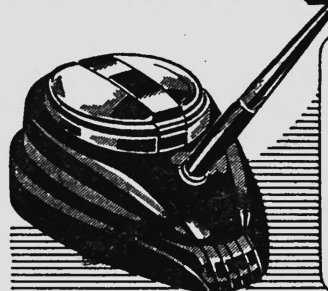
Montreux-Clarens, le 12 mai 1953.

Au nom du conseil d'administration,
le président: **Ludien Chessex.** le secrétaire: **Louis Mercanton.**

Esterbrook

Nr. 407 **DIP-LESS**

DAS IDEALE SCHREIBGERÄT FÜR JEDES PULT.



- Immer schreibbereit
- Schreibt seltenlang ohne Eintauchen
- Federspitzen für Jede Hand

Erhältlich in Papeterien

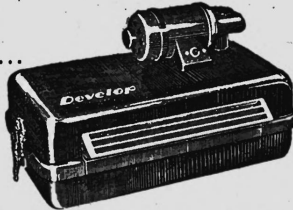
od. Nachweis durch Wasser & Co. Zürich, Löwenstrasse 35 a

**REVISIONEN
STEUERBERATUNG
TESTAMENTSVOLLESTRECKUNG
TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART**

FIDES
Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH Bahnhofstrasse 51 Tel. 26 78 40
Basel Aeschenvorstadt 4 Tel. 8 79 20
Lausanne Rue du Lion d'Or 6 Tel. 23 03 21

10 mal
schneller
als die
schnellste
Sekretärin...



Der Develop-Blitzkopierer ist der 1. Apparat seiner Art und hat schon seit über 2 Jahren seine Wirtschaftlichkeit und Überlegenheit bewiesen.

Mit dem Develop-Blitzkopierer können auch Sie in 2 Minuten auf die einfachste Weise unter Verwendung von Agfa-Copyrapid-Papier eine Fotokopie von jeder Vorlage (ein- oder doppelseitig) herstellen — ohne Umweg über Dunkelkammer, Bäder und Trockenpresse.

Heute ist er zum unentbehrlichen Helfer für jeden rationell arbeitenden Bürobetrieb geworden.

Develop

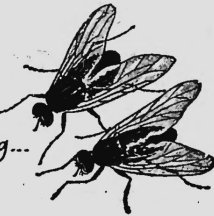
Lassen Sie sich den Develop unverbindlich vorführen.

Generalvertretung
für die ganze Schweiz

BUMA SA
Büromaschinen-
Vertriebs AG
Gassnerallee 80
Zürich 1
Tel. (051) 25 45 35

BUMA SA
Zürich

Zwei Fliegen
auf einen Schlag...



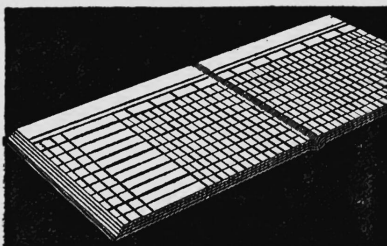
Ja noch weit mehr, 8 oder 10 verschiedene Schriftstücke lassen sich mit **Durchschreibe-Garnituren** in einem Arbeitsgang herstellen.

Jahrelange Erfahrung und neuzeitliche Einrichtungen ermöglichen es uns, Durchschreibe-Garnituren jeder Ausführung zu günstigen Preisen zu fabrizieren.

Berichten Sie uns, wenn Sie irgendwelche Aufgaben dieser Art zu lösen haben — unser Vertreter steht ohne Verpflichtung für Sie jederzeit zur Verfügung.

pebe P. BAUMER/Frauenfeld Tel. (054) 7 24 51
Geschäftsbücherfabrik, Formulardruckerei
PEBE-Buchhaltungen

Travail rationnel
avec les registres **SIMPLEX**



Vous pouvez faciliter sensiblement tous les travaux de comptabilité, calcul, statistique et contrôle grâce aux registres et blocs Simplex appropriés à 1-31 colonnes. Renseignements sur les réglures, impressions etc. dans chaque papeterie.



Fabrique de registres **SIMPLEX S.A.**, Berne
Reliure • Imprimerie • Reliure
Depuis 75 ans au service du progrès

Ueber 100 Jahre Erfahrung
in der Fabrikation
von
Buchhaltungsformularen
für alle Systeme.
Wir bieten Ihnen Gewähr für einwandfreie
Lieferung.

E. KELLER Alp
GESCHAFTSBÜCHER-FABRIK
USTER

Exigez les
bons
bouchons

BAUMANN OBERTENFELDEN
Arg. Tel. (064) 3 71 51

Ihr Geschäft nimmt Sie voll
in Anspruch —

Ueberlassen Sie deshalb uns das zeit-
raubende Eintreiben Ihrer Aussenstände.
Unsere Kenntnis über den Rechtsweg sowie
langjährige Erfahrungen führen rascher zum
Ziel.

Confidentia GmbH.
Neuengasse 20, Bern
Telephon 2 40 82

Ueberarbeitet?

Gewiss kann Ausspannen helfen. Rascher
und zuverlässiger aber hilft eine aufbauende
Stärkungskur. Verlangen Sie unsern Pro-
spekt Nr. 22/9.

Kurhaus **Sennrüti** Degersheim
Telephon (071) 5 41 41

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aeschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froeschau
Zürich 25 Tel. (061) 32 71 64

MERCHANT
ZUM
RECHNEN

BERN-FAIGLE ZÜRICH
Schulstr. 37 (051) 46 43 73
Schweizer **MERCHANT** Vertretung

Sehr preiswert zu verkaufen:

Kassenschrank

von zweien die Wahl, neuwertig und garan-
tiert feuerfest und diebessicher. — Anfra-
gen erbeten unter Chiffre A 10699 Y an
Publicitas Bern.

**Handelsbeziehungen mit der
Bundesrepublik Deutschland**

Die in Nr. 89 des SHAB. vom 20. April
1953 veröffentlichten Texte (Mitteilung,
Zweites Zusatzprotokoll zum Handels-
abkommen [mit Listen A und B] sowie
Fünftes Protokoll betreffend den Zah-
lungsverkehr) sind als Separatabzug zum
Preis von 30 Rappen (inkl. Spesen) er-
hältlich.

Versand gegen Voreinzahlung auf
Postscheckrechnung III 520, Schweizeri-
sches Handelsamtsblatt, Bern. Um Miss-
verständnissen vorzubeugen, ist man ge-
beten, diese Einzahlungen nicht schrift-
lich zu bestätigen, sondern das Ge-
wünschte auf dem für uns bestimmten
Abschnitt des Einzahlungsscheines zu
vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt,
Bern.

fi
Bandeisen

FISCHER & CO.
REINACH 6



Ueberlegen Sie sich:
Wie oft benötigen Sie von einem
Schriftstück

- ... weitere Kopien für den internen und externen Gebrauch?
- ... eine neue Auflage in teilweise geänderter Abfassung?
- ... eine weitere Anzahl mit zusätzlichen Angaben?

Wenn Ihnen bis HEUTE durch Mehrarbeit ein bedeutender Zeitverlust erwachsen ist, so können Sie das in ZUKUNFT mühelos auf ein Minimum reduzieren.

Was FRÜHER abgeschrieben wurde, besorgt HEUTE sauber, präzise, schnell und wirtschaftlich der ideale und beliebte

BANDA-Umdruckapparat

Lernen auch Sie BANDA kennen und Sie werden begeistert sein!

An Firma Ernst Jost AG, Zürich, Sihlstrasse 1
Ich/wir Interessierte(n) mich/uns für das BANDA-Verfahren.

SOL-SPEED-DRI
Öl- und
Fett-aufsaugend

Das Neue
amerikanische

**SCHNELLE
REINIGUNGS-
MITTEL**

Für
Öle, Fette,
Säuren, Wasser

Besser als Sägemehl!

- Anwendung: Streuen, einige Zeit liegen lassen, wegwischen.
- Vorteile: Verhütet Unfälle und Feuer, stets saubere und trockene Böden, lange Gebrauchsdauer, spart Arbeitszeit und — Kosten.
- Verwendung: Maschinen-, Textil-, chemische und Lebensmittelindustrie, Garagen usw.
- Lieferbar in Originalsäcken zu 23 kg.
- Verlangen Sie Prospekte und Schweizer Referenzen.
- Import: N. v. Mühlenen GmbH., Mineralöle und Fette, Effingerstr. 75, Bern, Tel. (031) 276 66

Jedes SHAB. wird in der Regel vom Direktor bis zum Buchhalter durchgelesen. Ihr Inserat in ein und derselben Nummer wird deshalb gleich mehrmals gelesen.

KURHAUSGESELLSCHAFT INTERLAKEN

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 27. Mai 1953, 16.30 Uhr, im Kursaal Interlaken.

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1951/52. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Ersatzwahlen in Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
3. Budget pro 1952/53.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1951/52 mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, und der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Interlaken, zur Einsichtnahme auf. Dort können die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Interlaken, den 15. Mai 1953.

Der Verwaltungsrat.